



Datenschutzhinweise für Übernachtungsgäste (Art. 13, 14 Datenschutzgrundverordnung-DSGVO)

1. Anlass der Datenverarbeitung
Buchung von Übernachtungen anlässlich im Auftrag der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Zentralverwaltung, durchgeführter Veranstaltungen
2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen für die Verarbeitung
Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Zentralverwaltung
Wagmüllerstr. 20
80538 München
Tel.: 089 24 26 75 11
E-Mail: Poststelle@hfoed.bayern.de
3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern
Zentralverwaltung
Wagmüllerstr. 20
80538 München
Tel.: 089 24 26 75 17
E-Mail: Datenschutz.zv@hfoed.bayern.de
4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung
 - a) Zwecke der Verarbeitung
Ihre Daten werden dafür erhoben, dass die Hochschule für den öffentlichen Dienst Aufträge zur Buchung von Übernachtungen anlässlich im Auftrag der Hochschule für den öffentlichen Dienst in Bayern, Zentralverwaltung, durchgeführten Veranstaltungen vergeben kann.
 - b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung
Ihre Daten werden auf Grundlage Ihrer Einwilligung zur Nutzung und Speicherung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO i.V.m. Art. 4 des Bayerischen Datenschutzgesetzes (BayDSG) erhoben.
5. Kategorien der personenbezogenen Daten, die verarbeitet werden
Name, Vorname, Titel, akadem. Grad, Dauer der Übernachtung, ggf. als freiwillige Angabe besondere Hinweise zur Unterbringung (z.B. aufgrund Schwerbehinderung)
6. Empfänger der personenbezogenen Daten
Hotel: zur Durchführung der Buchung und Übernachtung
Zentralverwaltung,
Staatsoberkasse Bayern in Landshut: an mit der Anordnung befasste Beauftragte zur Begleichung der dadurch entstandenen finanziellen Aufwendungen
7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten
Die Daten werden nur so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung gesetzlicher Aufbewahrungsfristen zur Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Für Daten für die Buchung von Übernachtungsgelegenheiten ist dies regelmäßig mit Ende des Übernachtungszeitraumes der Fall. Für Belege zur Anordnung von Auszahlungen gilt eine Aufbewahrungsfrist von 5 Jahren.
8. Betroffenenrechte
Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:
Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Postanschrift:	Postfach 22 12 19 80502 München
Hausanschrift:	Wagmüllerstr. 18 80538 München
Telefon:	089 21 26 72-0
Telefax:	089 21 26 72-50
E-Mail:	poststelle@datenschutz.bayern.de
Internet:	https://www.datenschutz-bayern.de

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.